

Wir sind Schweizermeister

Die Bündnerin Irina Tuor darf sich neu Schweizermeisterin der Fachfrauen Gesundheit (FaGe) nennen. Aber auch auf Platz 2 rangierte sich eine Bündnerin.



Livia Benesch (GR), Irina Tuor (GR), Angelina Signer (AI). Foto: Florian Brunner

Vom 1. bis 4. September zeigten die Fachfrauen Gesundheit in St. Gallen ihr Können. Nun ist klar, zwei Bündnerinnen sind die besten FaGes der Schweiz. Irina Tuor gewann den Schweizermeistertitel vor ihrer Kollegin Livia Benesch. Auf Platz 3 rangierte sich Angelina Signer aus dem Kanton Appenzell Innerrhoden.

Irina Tuor hat sich gegen bei der zweiten Ausgabe der Schweizermeisterschaften 19 Konkurrentinnen behauptet und darf sich nun über den Gewinn eines Tablets und eines Wellnesswochenendes freuen. Zudem könnte sie nach einer weiteren Prüfung an den Weltmeisterschaften 2017 in Abu Dhabi teilnehmen.

Kandidatinnen aus zwei Sprachregionen

An den diesjährigen Berufs-Schweizermeisterschaften in St. Gallen beteiligten sich neben Kandidatinnen aus der Deutschschweiz erstmals auch Kandidatinnen aus der französischen Schweiz: Vertreten waren die Kantone Bern, Zürich, Jura, Appenzell, Basel, Solothurn, Luzern, Aargau, Graubünden und Wallis. Den Wettkampf bestritten die Kandidatinnen jeweils in ihrer Muttersprache, also auf Deutsch oder Französisch.

Während des Wettkampfs mussten die Kandidatinnen in einer fiktiven Wettkampfsequenz an Simulationspersonen ihre Kompetenz beweisen. Beurteilt wurde der Gesamtprozess, der sich aus mehreren Pflegesituationen zusammensetzt. Dabei wurde bewertet, ob die Kandidatinnen in der Lage sind, diesen Prozess professionell umzusetzen. Neben den Fertigkeiten waren speziell Fähigkeiten wie Kommunikations- und Einfühlungsvermögen sowie

Quelle: suedostschweiz.ch 05.09.2016 - 06:05 Uhr

Arbeitsorganisation gefordert. Die Bewertung erfolgte im Grunde nach ähnlichen Kriterien, wie sie im Rahmen eines Qualifikationsverfahrens zur Anwendung kommen.